Vmb 2 neue Leimbpfannen, so 9 *lb*. ge-
wogen, zu 30 kr., dann anders außze-
bessern dem Kupferschmidt alhie laut Zetls
N°. 90 entricht yber Abbr[uch]
7 fl.

Huius fl. 20 kr. 10

[fol. 117v]

Für 2 kupferne Rohr in die Kuefchar vnd ains
vf die Kiell dem Kupferschmidt Inhalt 2 Zetln
N°. 91 bezalt den lesten Junj vnd 6. July
1 fl. 29 kr.

Hannsen Wiendlinger, Zimermaistern von Reissing,
vnd sein Geselln, weliche die Gäntter in dem
mittern Keller, etliche Holzen ausgewexlet,
dann rd°.[192] den Abtrit vf der Altmill,
so ins Wasser gesunkhen, wider erhebt vnd
eingedeckht (darzue die Pauholz vom Vorrath),
ihnen, den Zimerleithen, an Taglöhn verraicht wordn
3 fl. 54 kr.

Jacoben Kercher vnd Martin Puechstetter,
beeden Stainmezen alhie, von Zuericht- vnd
Widerauſskittung der 4 Waiggen, inen
beeden 33 Taglöhn zu 20 kr. bezalt, *thuet*
11 fl.

Darbej auch einem Tagwercher 3½ Taglohn
42 kr.

Huius fl. 17 kr. 5

[fol. 118r][193]

Dem Krämel, Glaser, vmb 74 *lb*. Glasscherbn
zur Kütt, ains ain kr., *thuet*
1 fl. 14 kr.

Michaeln Gändter, Sailler alhie, vmb 50 *lb*.
Leinöhl zur Kütt, dann ain neues Zugsaill,
N°. 92 Inhalt Zetls den 19. Augustj 1652 zalt
17 fl.

---

[192] reverendo (lat.); Höflichkeitsformel, die immer vorangestellt wurde, wenn etwas „Unanständiges“, „Schmutziges“ oder schlecht Riechendes folgte, wie hier die „Toilette“ (Latrine / Kloake). Der Gang auf die Latrine wurde (in der Schriftsprache) als „Abtritt nehmen“ bezeichnet. KRÜNITZ: Encyklopaedie, Bd. 1, S. 168.

[193] An dieses Blatt war ursprünglich ein Blattweiser geklemmt, der nicht erhalten ist, erkennbar an der Druckstelle im Papier. Sh. hierzu oben, S. 11, Anm. 11.